

Referendariat + Schöffentätigkeit (NRW)

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 4. Juli 2021 22:47

[Zitat von BlackandGold](#)

... über 19 Verhandlungstage erstreckte. O-Ton: "Das haben wir uns aber nicht eingekauft."

Wobei man auch sagen muss, dass jemand mal eben 4 Wochen lang vertreten werden muss ist schon etwas, wo man als Planer sicher erst mal schluckt, verpflichtendes Ehrenamt hin oder her.

Klar, hätte er auch für sich behalten können, aber jeder hat halt seine Aufgaben zu erfüllen und denkt als allererstes daran. Deswegen finde ich auch klare Kommunikation am Anfang wichtig, damit rechnet einfach kein Mensch und der Normalbürger weiß nicht, was das Schöffenamts in letzter Konsequenz bedeutet.